

Simon van der Wyk

geboren am 11. Juni 1902 in Emden

damalige Adresse: Mühlenstraße 26

Todesdatum: Unbekannt

Todesort: Unbekannt

Simon van der Wyk war der zweite Sohn des Schlachters Nathan van der Wyk und seiner Frau Friedrike, geb. van der Wyk. Er bereitete sich schon am Ende der 1920er Jahre auf eine Auswanderung nach Palästina vor, indem er in Ahlem bei Hannover eine landwirtschaftliche Ausbildung durch eine zionistische Organisation absolvierte. 1931 ist ein Frankreichaufenthalt belegt. Vom Juli 1931 bis Ende 1937 lebte er mit seinem Bruder und drei Schwestern im Elternhaus an der Mühlenstraße. Am 19. Januar verließ Simon van der Wyk Emden mit dem Ziel Großbritannien. Hier verliert sich seine Spur.



Recherche: Dr. Rolf Uphoff

Opfergruppe: Rassisch und religiös Verfolgte

Quellen: Stadtarchiv Emden: Melderegister, Standesamtsregister; Liste Marie Werth

Patenschaft: anonymer Spender

Verlegeort: Mühlenstraße 42

Verlegetermin: 30.5.2013